

# STADT EPPELHEIM

*Lebendige Stadt im*



*Herzen der Kurpfalz*

1998

www.eppelheim.de  
eppelheimernachrichten@eppelheim.de

## Eppelheimer Nachrichten

Ausgabe 3  
19. Januar 2018



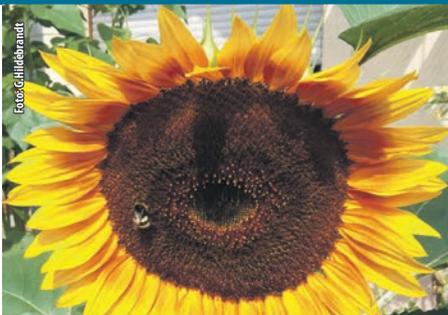
### Veranstaltungshinweise

Seite 3



### Christbaumsammelaktion 2018

Seite 4



### KLIBA-Tipp

ab Seite 13



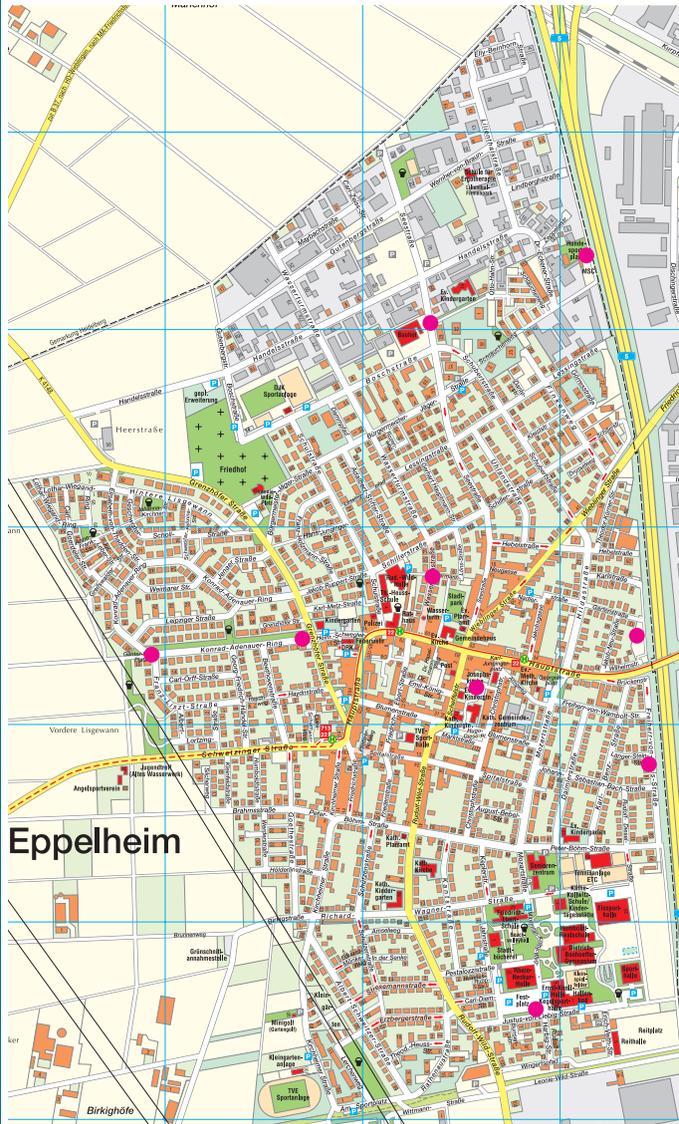
### Aus dem Vereinsleben

ab Seite 9



### Wer seinen Hund liebt, der packt das Häufchen ein

Auch im neuen Jahr sind schon wieder vermehrt Hinterlassenschaften von Hunden in der Peter-Böhm-Straße und Schützenstraße nicht entsorgt worden, was zum berechtigten Unmut der Bürger führte. Die Häufchen – ob in Tüten verpackt oder nicht – sind nicht nur unschön anzusehen und verschmutzen die Gehwege der Stadt, sondern können auch zur Gefahr für Kinder, Rollstuhlfahrer sowie Seh- und Gehbehinderte werden. Doch das lässt sich ganz einfach verhindern. Vorbildlich ist es, die Hinterlassenschaften seiner lieben Vierbeiner einzutüten und die Tüten dann auch ordnungsgemäß zu entsorgen



Dafür stehen Hundekotmülleimer und öffentliche Mülleimer in ausreichender Anzahl zur Verfügung.

In der ganzen Stadt sind zu den öffentlichen Mülleimern noch acht zusätzliche Hundemülleimer, speziell für Hundehinterlassenschaften so verteilt, dass es überall Möglichkeiten zur Entsorgung gibt. (s. Markierung)

Durch das rücksichtslose Verhalten Einzelner kommen alle Hundehalter in Verruf, was durch verantwortungsbewusstes Handeln vermieden werden kann.

Liebe Hundehalter, machen Sie es sich zum guten Vorsatz, tüten Sie die Hinterlassenschaften ein und entsorgen sie diese in den bereitgestellten Mülleimern zum Wohl aller Vier- und Zweibeiner.

**Notrufe**

Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
Feuerwehrhaus	76 76 30
Polizei	110
Polizeiposten Eppelheim	<b>76 63 77</b>
Polizeirevier Heidelberg Süd	3 41 80
Krankentransporte	1 92 22
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
tierärztlicher Notdienst	166 800
Kinderschutz-Notruf	112
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/50 34 31
Stadtwerke Heidelberg, Wasser, Strom, Gas	06221/513-2060, -2090, -2030
Friedhof	0174 3461536

**Rathaus**

Stadtverwaltung – Pforte 794-0

**Sprechzeiten im Rathaus:**

**Mo, Di, Do, Fr 8.30-12 Uhr**

**Di 14-16 Uhr**

**Mi 14-18 Uhr**

oder nach telefonischer Vereinbarung

Die Pforte des Rathauses ist zu diesen Zeiten besetzt.

Bauamt	794-602
Bauhof	75 66 48
Bürgeramt	794-120/121/122/123/124/125
Melde-, Passamt, Fundbüro, Ausländerwesen, Führerscheine und Fischereischein	
Rentenstelle	794-124
Sozialamt	794-120/-121/-125
Friedhofsamt	794-605
Gewerbeamt	794-111
Grundbucheinsichtsstelle	794-154
Kasse	794-217
Grund-, Gewerbe-, Hunde-, Vergnügungssteuer	794-204, 794-206
Wasser- und Abwassergebühren	794-205
Kartenvorverkauf, Rudolf-Wild-Halle	794-402
Personal	794-410/-411/-412/-414
Sekretariat Bürgermeisterin	794-101
Standesamt	794-113
Zentrale Verwaltung, Ordnungs- und Sozialwesen	794-110

**Öffentliche Einrichtungen**

<b>Stadtbibliothek, Jahnstr. 1</b>	766290
Mo + Fr	13-18 Uhr
Mi	10-18 Uhr
Sa	10-13 Uhr
<b>Hallenbad, Justus-von-Liebig-Str. 7,</b>	755051
Mo, Di	geschlossen
Mi+Do	14-21 Uhr/Warmbadetag
Fr	14-21 Uhr
Sa	13-19 Uhr
So	8-14 Uhr
Kassenschluß jeweils 45 Minuten vor Schließung des Bades	

**Schulen****Theodor-Heuss-Grundschule,**

Frau Schöffner 794-145  
Kernzeitbetreuung 0176 12013864/7 57 06 92

**Friedrich-Ebert-Schule, Frau Sartison** 76 33 01

**Humboldt-Realschule, Frau Back** 76 33 43

**Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium, Frau Schuhmacher,**  
Frau Katzer 76 55 00

**Kindertagesstätten**

**Kinderhaus Regenbogen, Postillion e.V., Max.-Kolbe-Weg 1**  
Susanne Lorenz 7390090 bzw. 7390091

**Kommunale Kindertagesstätte**

**Villa Kunterbunt, Kindergarten, Grenzhöfer Str. 20**  
Michaela Neuer 79 41 70

**Evang. Kindertagesstätte Sonnenblume,**  
Daimlerstr. 27, Edeltraud Schmidt 76 52 50

**Evang. Kindergarten, Scheffelstraße 5, Annegret Gross** 76 52 90

**Evang. Kindertagesstätte Friedrich Fröbel,**  
Otto-Hahn-Str. 1a, Herma Bopp-Strifler 76 52 70

**Kath. Kindergarten, St. Elisabeth, Scheffelstr. 11,**  
Larissa Kuhlmann 76 83 38

**Kath. Kindertagesstätte St. Luitgard, Rudolf-Wild-Str. 56,**  
Angelika Wittmann 76 27 79

**Hilfsdienste**

**AWO – Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung** 0 62 03/92 85 30

**Jugendtreff** – Altes Wasserwerk, Schwetzinger Str. 31, Postillion e.V.  
76 81 42

**Kirchlicher Pflegedienst Kurpfalz, Scheffelstr. 11** 7 39 29 80

**Kommunaler Seniorentreff, vorübergehend im Restaurant „Belcanto“**

**Nachbarschaftshilfe** des Kirchlichen Pflegedienst Kurpfalz,  
Hauptstraße 109 4 33 23 35

**Psychologische Beratungsstelle für**

Eltern, Kinder + Jugendliche, Konrad-Adenauer-Ring 8 76 58 08

**Schwangerschaftskonfliktberatung, Schwangerenberatung,****sexualpädagog. Prävention:**

Mo-Fr 9 – 12 Uhr, Di + Do 15 – 17 Uhr

Donum vitae Regionalverband HD/ Rhein-Neckar e.V., Friedrichstr. 3,

69117 Heidelberg, Tel. 434 02 81/Fax: 4 34 02 83

info@donumvitae-hd.de; www.donumvitae-hd.de

**Telefonseelsorge**

0800/1110111

**Diakonisches Werk Rhein-Neckar-Kreis, Friedrich-Ebert-Anlage 9,**  
69117 Heidelberg, Tel. 06221/9 72 00, Fax 9 7202 0

E-Mail: heidelberg@dw-rn.de, Termine nach tel. Absprache, www.dw-rn.de

Sozialrechtl. Beratung, Fam.- u. Lebensberatung, Schwangerenberatung

und Schwangerenkonfliktberatung

**Notdienste****Allgemeine Notfallpraxis Heidelberg**

Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg Tel. 116117

Mo, Di, Do, Fr 19-23 Uhr; Mi 13-23 Uhr; Sa, So und an Feiertagen 8-23 Uhr

**Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Heidelberg****Universitätsklinikum Heidelberg, Zentrum für Kinder- und****Jugendmedizin** Angelika-Lautenschläger-Klinik,

Im Neuenheimer Feld 430, 69120 Heidelberg Tel. 01806/622122\*

**Mi, Fr 16.00 – 22.00 Uhr, Sa, So und an Feiertagen: 9.00 – 22.00 Uhr**

Kosten pro Anruf: aus dem Festnetz: 20 ct; vom Handy: max 60 ct

**Zahnärztlicher Notfalldienst**

Tel. 3 54 49 17

**HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:**

Bitte vorher anmelden!!! Werktags Nacht von 19.00 Uhr - 06.00 Uhr ;

Wochenende Freitag 19.00 Uhr bis Montag 06.00 Uhr ; An ges. Feiertagen:

auch tagsüber von 06.00 Uhr - 19.00 Uhr

**Augenärztlicher Notdienst**

Tel. 01806/062100\*

\* Kosten pro Anruf: aus dem Festnetz: 20 ct; vom Handy: max. 60 ct

**Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD**

www.privad.de Tel. 0 18 05 30 45 05

**Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,**

Plankstadt, (Bürgerbüro), Schwetzinger Str. 28 Tel. 06221 522-2629

gabriele.piuma@rhein-neckar-kreis.de

Öffnungszeiten: Mo, Mi 9-11.30 Uhr und Do 15-17 Uhr

**Wochenend- und Feiertags-Notdienst der Innung Sanitär – Heizung**

Tel. 30 11 83

**AVR Kommunal GmbH**

Zentrale: **0 72 61/931-0**

Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10

Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02

Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95

Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

**Apothekendienst:****Freitag, 19.01.**

Apotheke im Ärztehaus, Wieblingler Str. 41, Eppelheim, Tel. 76 49 41

**Samstag, 20.01.**

Fortuna-Apotheke, Kurfürstenanlage 36, HD-Weststadt, Tel. 58 50 70

**Sonntag, 21.01.**

Apotheke Rohrbach Markt, Karlsruher Str. 92, HD-Rohrbach, Tel. 33 27 66

**Montag, 22.01.**

Zentral-Apotheke, Schwetzinger Str. 78, HD-Kirchheim, Tel. 71 67 16

**Dienstag, 23.01.**

Elisabeth-Apotheke, Hebelstr. 7, Eppelheim, Tel. 76 03 16

**Mittwoch, 24.01.**

Central-Apotheke, Hauptstr. 65, Eppelheim, Tel. 76 03 67

**Donnerstag, 25.01.**

Stern-Apotheke, Römerstr. 1, HD-Bergheim, Tel. 5 38 50



## Aus dem Ortsgeschehen

### Geburtstage

**Donnerstag, 18.01.**

Maria Huber 85 Jahre  
Helga Bürvenich 70 Jahre

**Freitag, 19.01.**

Xuehua Zou 75 Jahre

**Montag, 22.01.**

Erwin Dunsch 95 Jahre  
Gerta Böhm 80 Jahre  
Maria Dumm 70 Jahre  
Francesco Galati 70 Jahre

**Dienstag, 23.01.**

Herbert Günthner 70 Jahre

**Mittwoch, 24.01.**

Jakob Fath 90 Jahre  
Marta Steiger 70 Jahre



**Herzlichen  
Glückwunsch !**

Am **22. Januar 2018** feiert  
**Herr Erwin Dunsch**  
seinen **95. Geburtstag**  
**Die Stadt Eppelheim gratuliert herzlich!**  
**Patricia Rebmann**  
Bürgermeisterin

**Gisela-Mierke-Bad am Wochenende geschlossen**  
**Internationales Schwimmfest am 20. und 21. Januar**

Am kommenden Wochenende,  
**Samstag, den 20. sowie Sonntag, den 21. Januar 2018**  
ist das Gisela-Mierke-Bad für den öffentlichen Badebetrieb  
geschlossen. An diesen beiden Tagen findet dort das 35.  
Internationale Schwimmfest statt.

Ab Mittwoch, den 24. Januar ist das Eppelheimer Bad wieder  
zu den gewohnten Zeiten ab 14 Uhr für den öffentlichen  
Badebetrieb geöffnet

## Veranstaltungen in der Rudolf-Wild-Halle



Foto: Erik Hauri - Janine Guldner

### WAS DEM EINEN RECHT IST

Komödie mit Saskia Vester, Norbert Heckner u.a.

Di, **30. Januar 2018**

20.00 Uhr, Kultursaal

Rudolf Wild Halle Eppelheim

**AUSVERKAUFT!**

Kartenvorverkauf und weitere Informationen:  
Rathaus Eppelheim Telefon: 06221 794-402 oder unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de)



Foto: Richard Jeschke

### UNGBREMST

mit den Schönen Mannheims

Do, **22. Februar 2018**

20.00 Uhr, Kultursaal

Rudolf Wild Halle Eppelheim

**noch Karten  
verfügbar!**

Kartenvorverkauf und weitere Informationen:  
Rathaus Eppelheim Telefon: 06221 794-402 oder unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de)

**Info und Kartenverkauf:**  
**Andrea Kurzhals,**  
**Stadt Eppelheim / Rudolf-Wild-Halle,**  
**Tel. 06221/794-402, Fax 06221/794-409**  
**Mail a.kurzhals@eppeilheim.de**  
**www.rudolf-wild-halle.de und www.reservix.de**

## Stadtbibliothek

### Ahoi, Alaaf und Helau... – Medientisch zum Thema Fasching/Fasnet/Karneval

Bald ist es wieder soweit. Die närrische Zeit erreicht ihren Höhepunkt mit Maskenbällen, Kostümpartys und Prunksitzungen. Alles rund um "Fasching, Karneval und Fasnet" finden Sie auf unserem Medienondertisch „Fasching“ im Eingangsbereich der Bibliothek bei den Hörbuchständern.

Kommen Sie einfach zu den Öffnungszeiten der Bibliothek vorbei und lassen Sie sich inspirieren zu Themen wie "Masken basteln", "Wie feiere ich Fasching mit Kleinkindern", "Kochen und backen zur Faschingszeit" und entdecken Sie Bücher zur Geschichte des Karneval, über Büttensreden sowie Krimiromane und Kinder(hör)bücher rund ums Thema Fasching...



Foto:E.Klett

## Spendenübergabe

### Zwei Mal 5000 Euro von Fath-Stiftung Großzügige Spenden an DRK-Ortsverein Eppelheim und den Kirchlichen Pflegedienst Kurpfalz



Inge Fath (vorne), die 2012 zum Gedenken an ihren verstorbenen Sohn eine Stiftung gründete, spendete jeweils 5.000 Euro an den DRK-Ortsverband Eppelheim und den kirchlichen Pflegedienst Kurpfalz, v. l. Peter Bopp, Dieter Hölzel, Peter Wöhrlin, Heike Wies und Dr. Martina Gernold-Kunzler

Foto:Katzenberger-Ruf

Kaz. Als Inge Fath aus Eppelheim im Jahr 2011 ihren Sohn Kurt verlor, gründete sie ihm zum Gedenken 2012 eine Stiftung, die seither gemeinnützige Organisationen in der Stadt und der

näheren Umgebung unterstützt. Das Stiftungskapital stammt aus seinem Nachlass. Vor allem Organisationen, die der Gesundheit dienen, werden berücksichtigt. Rechtzeitig vor Weihnachten erhielten der DRK-Ortsverband Eppelheim und der Kirchliche Pflegedienst Kurpfalz eine Spende in Höhe von jeweils 5.000 Euro. Beide Organisationen werden das Geld in die Aus- und Weiterbildung von Pflegekräften beziehungsweise Sanitätern investieren. So schlägt beispielsweise ein Kurs zum Wundexperten mit rund 1.600 Euro zu Buche. Die Beschenkten trafen sich im Haus von Inge Fath, um sich für die großzügige Zuwendung zu bedanken. Der Ortsverein des Deutschen Roten Kreuzes war durch den Vorsitzenden Dieter Hölzel und seinen Stellvertreter Peter Bopp vertreten. Für den kirchlichen Pflegedienst Kurpfalz kam der geschäftsführende Vorstand Peter Wöhrlin und Pflegedienstleisterin Heike Wies. Dr. Martina Gernold-Kunzler vertrat den Stiftungsrat, dessen Vorsitzende Inge Fath ist.

## Freiwillige Feuerwehr

### Christbaumsammelaktion 2018



Am vergangenen Samstag wurde in Eppelheim die traditionelle Christbaumsammelaktion von der Jugendfeuerwehr Eppelheim durchgeführt.

Ca. 55 Helfer der Jugendfeuerwehr, der Einsatzabteilung und weitere freiwillige Helfer haben Eppelheim an diesem Wochenende von den ausgedienten Christbäumen befreit.

Gestartet wurde die Christbaumsammelaktion in Gegenwart von Bürgermeisterin Patricia Rebmann, welche den Jugendlichen verdeutlichte, welche wichtige Aufgabe die Jugendlichen an diesem Tag übernehmen.

Die Jugendfeuerwehr bedankt sich für das immense Arbeitsvolumen und die zahlreichen Spenden.

Besonders bedanken möchten wir uns bei der Firma Holz und Stein, bei denen die Christbäume zwischengelagert werden konnten.

Aber auch bei der Stadt Eppelheim und der Gemeinde Brühl, welche uns Pritschen zur Verfügung stellten.

Für alle Mitwirkenden war die Tätigkeit (über ca. 8 Stunden bei mäßigen Temperaturen) eine große Herausforderung, die aber von allen gut gemeistert wurde. Auch die 20 Mitglieder der Jugendfeuerwehr haben sehr fleißig mitgearbeitet.

Die erzielten Einnahmen fließen zu 100 Prozent in die Jugendarbeit und ermöglichen so die Teilnahme an verschiedenen Zeltlagern, Ausflügen und anderen Freizeitaktivitäten.

Foto:FFE



**Verschenken – verloren –  
 gefunden – suchen**

1 Doppelschaukel mit 2 Sitzen zu verschenken, Tel. 762936



## Senioren

### Akademie für Ältere

#### Veranstaltungen vom 22. Januar bis 26. Januar 2018

##### Montag, 22. Januar

- 10:00 2386 Montagsforum – Aktuelles aus Politik, Kultur und Zeitgeschehen > Vortrag Erich Wilhelm Fellhauer, Seniorenzentrum Bergheim, Kirchstraße 16
- 12:20 2373 Russische Geschichte – Von Lenin bis Putin > Vortrag Dr. Thomas Paeffgen, > E06 EG
- 14:00 2230 Pioniere der Moderne – Paul Cézanne > Vortrag Gerlinde Horsch, > E06 EG
- 15:40 4974 Einführung: Kunstfahrt Bonn mit Ausstellungen F. Hodler, Sammlung Gurlitt und Sizilien Gerlinde Horsch, > E06 EG

##### Dienstag, 23. Januar

- 09:00 1465 Gesundheitswandern > Wanderung Waltraud Nenninger, Albert-Überle-Straße (Bushaltestelle)
- 10:40 2178 Der Beginn des modernen Dramas: Wedekinds „Frühlingserwachen“ > Vortrag Dr. Joachim Wich, E06 EG
- 11:00 1471 Sportliches Radfahren mit Heinz Schriegel > Fahrradtour Heinz Schriegel, Treffpunkt: Akademie für Ältere
- 12:20 2311 Kommunikation im Alltag – Der blinde Fleck > Vortrag Siegfried Rodat, > E06 EG
- 14:00 4976 Einführung zur Wanderreise rund um Rom 181-4629 vom 16.04 bis 24.04.2018 Wolfram Janik, > E06 EG
- 15:40 2660 Vergils Aeneis > Vortrag Thomas Bölling, > E06 EG

##### Mittwoch, 24. Januar

- 07:30 4206 Bonn mit Ausstellungen „F. Hodler“, „Sammlung Gurlitt“ und „Sizilien“ > Kunst- & Ausstellungsfahrt Gerlinde Horsch, Treffpunkt: Hbf HD Infopavillon
- 10:40 2361 Die Bibel – Was mich schon immer mal interessiert... > Vortrag Barbara Köhrmann, > E06 EG
- 15:40 1678 Was haben Medikamente und Straßenverkehr mit einander zu tun? > Vortrag Stefan Wowra, > E06 EG

##### Donnerstag, 25. Januar

- 14:00 1172 Vortrag 3: Grün ist der Frühling – Holz > Vortrag Dr. Andrea-Mercedes Riegel, > E06 EG
- 15:40 2183 Malta – Eine Mittelmeerinsel mit reicher Geschichte und Kultur > Vortrag Gerlinde Horsch, > E06 EG

##### Freitag, 26. Januar

- 10:00 4115 Körperwelten – Anatomie des Glücks / Altes Haltenbad Heidelberg > Kulturfahrt, Reise Hans Wilser
- 10:40 2117 Philosophie aktuell – Navid Kermani: Was uns tröstet > Vortrag Dieter König, > E06 EG
- 14:00 2341 Zeitgeschichte und aktuelle Politik – Jahresrückblick 2017 > Vortrag Hans-Jürgen Tragbar, > E06 EG
- 15:40 2441 Poetische Momente – Rimbaud – Gedichte und Interpretationen I > Vortrag Barbara von Machui, E06 EG
- Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an! Internet: [www.akademie-fuer-aeltere.de](http://www.akademie-fuer-aeltere.de)



## Kirchliche Nachrichten

### Evangelische Kirche

#### Kirchliche Nachrichten

- Fr 19.01. 16.00 Picco-Pauli – „Bastelspaß mit Makkaroni“
- 16.15 Abfahrt zur Kirchengemeinderatsrüste
- 18.00 Teestube entfällt
- 18.45 Kirchenchor
- 19.45 Betrachtendes Gebet – Bibelmeditation
- 20.15 Singkreis

Sa 20.01.

So 21.01. **10.00 Gottesdienst zur Predigtreihe „Knifflige Glaubensfragen Thema: „Bin ich böse von Geburt an“** Pfrin. Esther Kraus

20.30 Meditation

Mo 22.01. 18.00 Werkkreis

Di 23.01. 19.30 Vorbereitung Familiengottesdienst Tauferinerung

Mi 24.01. **10.00 Gottesdienst im Haus Edelberg** Pfrin. Blázquez

15.00/16.15 Konfirmanden Unterricht

18.00 Frauenkreis

19.00 Jugendposaunenchor

20.00 Posaunenchor

Do 25.01 14.00 Senioren-Treff

Fr 26.01. 16.00 Picco-Pauli

17.15 Planungstreffen Kirchenmusik

18.00 Teestube „Disco“

18.45 Kirchenchor

20.15 Singkreis

**Wochenspruch: Letzter Sonntag nach Epiphania Jesaja 60,2**  
**Über dir geht auf der Herr und seine Herrlichkeit erscheint über dir.**

## Knifflige Glaubensfragen

**Regionale  
Predigtreihe  
2018**



**14.1. „Gibt es den Teufel?“**  
10 Uhr Pauluskirche (Pfr. Detlev Schilling – Eppelheim)

**21.1. „Bin ich böse von Geburt an?“**  
10 Uhr Pauluskirche (Pfrin. Esther Kraus – Oftersheim)

**28.1. „Sind Opfer überholt?“**  
10 Uhr Pauluskirche (Pfrin. Almut Hundhausen-Hübsch - Brühl)

**11.2. „Ist Gott „lieb“?“**  
10 Uhr Pauluskirche (Pfrin. Sibylle Rolf - Oftersheim)

Evangelische Kirchengemeinde  
Eppelheim



#### Vorankündigung: Jubelkonfirmation 2018

Am Sonntag, dem 11. März 2018, 10.00 Uhr, feiern die Goldenen, Diamantenen, Eisernen, Gnaden und Kronjuwelen-Konfirmanden in einem Festgottesdienst ihr Jubiläum in der Pauluskirche. Wir bitten freundlich, sich im Pfarramt telefonisch (Tel. 760027) oder persönlich anzumelden, falls Ihre Konfirmation im Jahre 2018- 50, 60, 65,70 oder gar 75 Jahre zurückliegt. Auch wenn Ihre Konfirmation nicht in Eppelheim stattfand, sind Sie herzlich willkommen.

#### Goldene Hochzeiten

Wenn Sie ein Ehejubiläum wie Goldene oder Diamantene Hochzeit begehen und aus diesem Anlass den Besuch von Pfarrerin oder Pfarrer wünschen oder einen Dankgottesdienst feiern möchten, so bitten wir Sie, sich im Pfarramt zu melden. Die Daten, die wir vom Rathaus der Gemeinde Eppelheim erhalten, sind leider nicht vollständig. Daher sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen.

Eine frühzeitige Meldung ist sehr hilfreich, da die Pauluskirche nicht zu jedem Zeitpunkt zur Verfügung steht. Je früher Sie mit dem Pfarramt Kontakt aufnehmen, desto größer ist die Wahrscheinlichkeit, dass wir Ihr Ehejubiläum an Ihrem Wunschtermin in der Pauluskirche feiern können. Sie erreichen uns unter der Telefonnummer 760027. Die Öffnungszeiten des Pfarramts sind Montag, Dienstag und Freitag jeweils 10-12 Uhr und Montag und

Donnerstag 16-18 Uhr.

### Busfahrer für Kleinbus gesucht!

Zu den Seniorentreffen der Evangelischen Kirchengemeinde an jedem Donnerstag Nachmittag bieten wir einen Fahrdienst an. Das ermöglicht vielen, die sonst keine Möglichkeit hätten, dazu zu kommen, die Teilnahme an den geselligen Nachmittagen im Gemeindehaus. In aller Regel steht ein Fahrer zur Verfügung. Gesucht wird eine Person, die bei Bedarf (Urlaub oder Erkrankung des Fahrers) diesen Dienst übernehmen würde. Zeitlicher Rahmen: Donnerstag von ca. 13.00- bis 14.00Uhr und 16.00- bis 17.00Uhr. Bei Interesse freuen wir uns sehr über Ihre Rückmeldung im Pfarramt, Tel. 760027 – Herzlichen Dank!!!!

### PFINGSTFREIZEIT IN ERPINGEN vom 25.05. – 01.06.2018

für alle zwischen 8 und 12 Jahren. **Anmeldung ab sofort im Pfarramt oder unter [www.ekieppelheim.de](http://www.ekieppelheim.de)**

### JUGENDFREIZEIT IN SÜDFRANKREICH vom 28.07.-12.08.2018

für alle zwischen 13 und 17 Jahren. **Anmeldung ab sofort im Pfarramt oder unter [www.ekieppelheim.de](http://www.ekieppelheim.de)**

## Katholische Kirche

### Gottesdiensttermine:

#### Eppelheim

Sa. 20.01.	08.00	Laudes (Josephskirche)
	18.00	Hl. Messe (Christkönigkirche)
Di. 23.01.	08.30	Hl. Messe (Josephskirche)
	18.00	Rosenkranzgebet (Christkönigkirche)

#### Pfaffengrund

So. 21.01. 11.00 Hl. Messe – Verkauf „Eine-Welt-Waren“

#### Wieblingen

So. 21.01. 09.30 Hl. Messe – Verkauf „Eine-Welt-Waren“

#### Treffpunkte

Di. 23.01.	14.00	Treffen der Senioren (FH)
Do. 25.01.	16.00	Kinderchor „Klangkörperchen“ Kindergarten kinder und 1. Klasse (FH)
	16.30	Kinderchor „Klangkörperchen“ ab Klasse 2 (FH)
	19.30	Kirchenchor (FH)

### Damit der Funke überspringt – Firmvorbereitung 2018 in der Stadtkirche

Am Samstag, den 30. Juni um 17 Uhr in St. Raphael, am Sonntag, den 1. Juli um 10 Uhr in St. Bonifatius sowie am Sonntag, den 8. Juli um 10 Uhr in St. Paul wird in der Stadtkirche wieder das Sakrament der Firmung gespendet. Die Vorbereitungszeit beginnt mit einem Info-Treffen am Dienstag, den 23. Januar 2018 um 19 Uhr im Gemeindehaus St. Franziskus in Eppelheim (Blumenstr. 33). An diesem Treffen gibt es alle wichtigen Infos über die Firmvorbereitung in der Stadtkirche und die Jugendlichen erfahren, wie sie sich für die Firmvorbereitung anmelden können. Eingeladen sind alle Jugendlichen der Pfarreien in der Stadtkirche, die im Schuljahr 2017/2018 mindestens die 10. Klasse besuchen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an [Firmung@kath-hd.de](mailto:Firmung@kath-hd.de).

### „Sonntag im Franziskushof“

Am Sonntag, den 28. Januar, lädt der Caritasausschuss ab 12.00 Uhr zu einem leckeren Mittagessen ein. Die offene Tür des Gemeindehauses lädt die Besucher zur Einkehr und zum Verweilen ein. Genehmigen Sie sich einen Frischschoppen und verbringen Sie die Zeit bei einem gemütlichen Plausch.

### Krypta-Kinderkirche

Kinder vom Babyalter bis zu den ersten Grundschulklassen sind mit ihren (Groß-) Eltern zum Kleinkindgottesdienst am Sonntag, den 28. Januar, um 10.30 Uhr ins Gemeindehaus St. Franziskus herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf Euch!

### Die Kommunion zu Hause empfangen

Die Hauskommunion ist ein Angebot für Gemeindemitglieder, die nicht mehr zur gemeinsamen Feier der Heiligen Messe in die Kirche kommen können, aber trotzdem in der Eucharistie mit Christus und der Gemeinde verbunden sein möchten. Auch die Gemeinde möchte mit Ihnen in Verbindung bleiben. Jede und jeder ist ein wichtiger Teil der Gemeinschaft.

Männer und Frauen aus der Gemeinde bieten daher an, Sie zu besuchen, um mit Ihnen ins Gespräch zu kommen, zu beten und die Kommunion zu bringen. Gerne können Sie uns ansprechen, wenn Sie besucht werden möchten. Rufen Sie einfach im Pfarrbüro unter 763323 an. Wir stellen den Kontakt zu den Kommunionhelferinnen und Kommunionhelfer her. Scheuen Sie sich nicht, sich zu melden. Wir kommen gerne zu Ihnen!

### Krippenspiel



Über 60 Kinder im Alter von 3 bis 15 Jahren nahmen mit großem Engagement am Krippenspiel in Eppelheim teil, lernten schon Wochen vorher Texte und Lieder und übten unter der Leitung des Krippenspielteams den Ablauf ein. Ein herzliches

Dankeschön geht an alle Beteiligten! Foto: Pfarrei St. Joseph

Einladung



**Katholische Stadtkirche  
HEIDELBERG**

## zum Mitsingen im Kinder- und Jugendprojektor am 11.3.18

Zum Abschluss der Visitationstage wird am 11. März um 11 Uhr ein gemeinsamer Stadtkirchen-Gottesdienst mit Weihbischof Michael Gerber in der Pfarrkirche St. Marien im Pfaffengrund gefeiert. Dafür soll es einen großen Projektchor aus Kindern und Jugendlichen geben, die mit ein- und zweistimmigen Gesängen den Gottesdienst musikalisch mitgestalten.

**Wer kann mitsingen?** Mitmachen können Kinder ab 6 Jahren und Jugendliche, die Freude am Singen haben.

<b>Proben</b>		
24. Februar	10.00 – 11.30 Uhr	Gemeindehaus St. Marien
3. März	15.00 – 16.30 Uhr	Gemeindehaus St. Marien
10. März	10.00 – 12.00 Uhr	Gemeindehaus St. Marien
11. März	9.30 – 10.30 Uhr	Pfarrkirche St. Marien

Gemeindehaus St. Marien, Marktstr. 50, 69123 Heidelberg

**Gottesdienst**  
11. März 11.00 Uhr Pfarrkirche St. Marien

**Anmeldungen** (bis spätestens zum 9. Februar)  
per Mail an: [judith.schmitt-helfferich@kath-hd.de](mailto:judith.schmitt-helfferich@kath-hd.de)

Bitte geben Sie neben dem Namen Ihres Kindes auch das Alter und eine Telefonnummer an, unter der Sie auch während der Probezeiten erreichbar sind.

### Eppelheimer Sternsinger sammelten über 25.000 Euro



Am Morgen des Dreikönigstags konnte der Kirchenplatz vor der Christkönigkirche bunter nicht sein, denn die zahlreichen Könige und Sternträger aus Eppelheim, Pfaffengrund und Wieblingen hatten ihre prächtigsten Gewänder angelegt und ihre goldglänzenden Kronen ließen den grauen Himmel am diesem Morgen etwas freundlicher erscheinen. Endlos schien der Einzug der über 90 Kaspars, Melchior und Balthasars in die Kirche zu sein und es dauerte schon seine Zeit, bis die große königliche Versammlung auf den breiten Stufen des Altarraums ihren Platz zum gemeinsamen Sternsingerlied eingenommen hatte.

Seit 44 Jahren gehört der Dreikönigstag zu den höchsten Feiertagen in Eppelheim. Die Sternsinger bitten nicht nur mit ihren Sammelbüchsen um eine Spende für ihre notleidenden Freunde

in der ganzen Welt, sie bringen auch wie die Heiligen Drei Könige Gaben, die Pfarrer Brandt eigens an der Krippe weihte. Sie sollen an das Wunder der Heiligen Nacht erinnern und den Menschen Gottes Güte näher bringen: Wasser und Salz als Zeichen des Lebens, die Kreide und Weihrauch als Zeichen des Segens. An drei Tagen machten sich nun in Eppelheim 13 Gruppen auf den Weg zu Familien und Alleinstehenden, um ihnen den Segen der Weihacht zu bringen und diesen mit der geweihten Kreide auf den Wohnungstüren zu dokumentieren. Für langjährige Teilnahme wurden Luzia Hege und Jonas Pflästerer, die in diesem Jahr zum zehnten Mal die Aktion aktiv unterstützen, mit einer Plakette ausgezeichnet. Das vorläufige Spendenergebnis belief sich am Sonntagabend auf 25.100 Euro, eine Summe, die unsere Stadt weiterhin in der Spendenskala unseres Erzbistums ganz oben hält.

Foto: Pfarrei St. Joseph

## Neuapostolische Kirche

- Do. 18.01. 20:00 Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103  
 So. 21.01 09:30 Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103  
 10:30 Jugendgottesdienst in Eberbach  
 Di. 23.01 20:00 Chorprobe in HD-Wieblingen, Sandwingert 103  
 Do. 25.01. 20:00 Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103  
 So. 28.01. 09:30 Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103  
 Di. 30.01 20:00 Chorprobe in HD-Wieblingen, Sandwingert 103  
 Do. 01.02.. 20:00 Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103

## Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e.V.

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstraße 56, statt.

## Jehovas Zeugen

Eppelheim und Heidelberg, Königreichssaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstraße 1/7, Jeder ist herzlich willkommen.

Ausführliche Erklärungen unter: [www-jw-org](http://www-jw-org). Wöchentliche Zusammenkünfte: Versammlung HD-Süd, Mittwoch 18.45 Uhr: Bibelschulung unter dem Motto: „Unser Leben und Dienst als Christ“. Samstag 17 Uhr: Bibel erklärender Vortrag, anschließend Wachturm-Studium anhand der Bibel.. Versammlung HD-Ost Freitag 18.45 Uhr: Bibelschulung unter dem Motto: „Unser Leben und Dienst als Christ“. Sonntag 10 Uhr: Bibel erklärender Vortrag, anschließend Wachturm-Studium anhand der Bibel.

Versammlung HD-West Donnerstag 19 Uhr: Bibelschulung unter dem Motto: „Unser Leben und Dienst als Christ“. Sonntag 17 Uhr: Bibel erklärender Vortrag, anschließend Wachturm-Studium anhand der Bibel. Jeden zweiten Samstag im Monat um 14 Uhr findet ein Bibel erklärender Vortrag in vietnamesischer Sprache statt.



## Schulen, Kinderbetreuung und Erwachsenenbildung

### Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium

#### DBG-Schwimmerinnen auf der Erfolgswelle Einzug ins Regierungspräsidiums-Finale gelungen



Wie es fast schon zur Tradition geworden ist, gingen auch in diesem Schuljahr zehn herausragende Schwimmerinnen des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums (DBG) im Rahmen von „Jugend trainiert für Olympia“ beim Kreisentscheid in Heidelberg an den Start. Der Sportlehrer Jürgen Schnepf, der die Teilnahme bereits seit Jahren möglich macht und als Betreuer fungierte, und Pia Kehder, Schülerin und Sportmentorin für Schwimmen am DBG, komplettierten das Team. Im Wettkampf drei (Jahrgang 2003 bis 2006) traten die Schwimmerinnen gegen neun andere Teams an und duellierten sich in den Einzelstrecken, einer 4x50 Meter Lagenstaffel, welche alle vier Stilarten beinhaltet, und dem krönenden Abschluss, der 8x50 Meter Freistilstaffel.

Ein bis drei Starts hatte jede von ihnen und wusste ihre Stärken für das Team zu nutzen. Was dabei das Team im Gegensatz zu vielen anderen vor allem auszeichnete, war die Kontinuität: Jede Strecke ging mit einer guten Zeit in die Wertung ein, man kann von einem durchweg erfolgreichen Wettkampf für jede von ihnen sprechen. Mit einer berechneten Gesamtzeit aller Strecken von überragenden 12:43,60 Minuten mussten sie sich nur den Schwimmerinnen des Kurpfalz-Gymnasiums in Schriesheim geschlagen geben.

Doch nicht nur die sportlichen Leistungen, sondern auch der Teamgeist, das Anfeuern am Beckenrand für jede ist dabei hervorzuheben und ein Grund mehr, dass die DBG-Delfine auf einen zweiten Platz bei einer Beteiligung von zehn Mannschaften in ihrer Altersklasse stolz sein dürfen. Umso mehr kann man sich nun mit ihnen freuen, denn der Einzug ins Regierungspräsidiums-Finale in Karlsruhe scheint mit diesem überragenden zweiten Platz sicher. In jedem Fall kann man diesem Team viel Erfolg wünschen und hoffen, dass sie auch im nächsten Jahr das DBG wieder so würdig vertreten.

Foto: Pia Kehder

### Humboldt-Realschule

#### Der Humboldt-Cup bleibt in Eppelheim



Tore erzielen stand am vergangenen Dienstag für die Teilnehmer des Humboldt-Cups auf dem Stundenplan. Insgesamt 8 Teams traten auf dem Fußballfeld im Capri-Sonne-Sportcenter

gegeneinander an, um bei dem traditionellen Hallenfußballturnier der Eppelheimer Realschule die beste Schulmannschaft zu ermitteln. Veranstalter und Sportlehrer Eric Zech begrüßte die Fußballteams. Zu den Teilnehmern gehörten zwei Mannschaften der gastgebenden Humboldt-Realschule sowie Schüler der Friedrich-Schimper-Realschule Schwetzingen, der Theodor-Heuss-Realschule Walldorf, der Kurpfalz-Realschule Schriesheim und der Theodor-Heuss-Realschule Heidelberg. Die Humboldt Realschule trat stärker denn je auf und konnte den Cup für sich gewinnen. Die verschiedenen Realschulen des Kreises konnten alle ihre Treffsicherheit unter Beweis stellen. Ihre Stärken zeigten die Jungen und Mädchen der Humboldt Realschule Eppelheim auch gegen die Heidelberger im Finale. Turnierorganisator Eric Zech gratulierte den Siegern mit einer Urkunde und einem Wanderpokal. Die Stimmung war besser denn je. Auch Zech lobte die fairen Spielbegegnungen und die tolle Stimmung auf den Zuschauerrängen. Fangesänge tobten durch die Halle und verhalfen den Humboldtianern letztlich zum Sieg.

Text: M. Heinzelbecker,

Foto: C. Bernack-Schüler

## Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule

### Hans Stephan: „Rosalia war plötzlich verschwunden“ – Zeitzeugen gesucht

Als es kürzlich im Geschichtsunterricht der 10a um die Zeit des Nationalsozialismus ging und die Schüler dabei auch Dokumente dazu lasen, welche Auswirkungen hier in der Region die damals herrschende Ideologie für das Leben der Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen hatte, fragten sich viele der Schüler: „Wie konnte das passieren?“. Lehrer Marc Böhmman hatte den Unterricht bereichert mit Fotos und Texten aus dem Buch „Unter Eppelheimer Dächern“ von Ehrenbürger und Alt-Rektor Hans Stephan.

Bis vor ungefähr fünf Jahren gingen auch Heimatforscher wie Hans Stephan davon aus, dass es in Eppelheim keine Verfolgung bzw. Deportation jüdischer Mitbürger gab. Mittlerweile aber weiß man mehr. Hans Stephan: „Das jüdische Mädchen Rosalia Kwiatkowski wurde als Jugendliche getauft und von einer Eppelheimer Familie im Attigweg geschützt, um der Verfolgung und Deportation zu entgehen. Später dann, vermutlich 1944, wurde sie offenbar verraten und im Folgenden in ein Vernichtungslager deportiert. Hier verliert sich ihre Spur.“

Das Interesse der Schulklasse an geschichtlichen Fragestellungen war so groß, dass sich nun eine kleine Schüler-Projektgruppe gebildet hat, die, unterstützt von Marc Böhmman und seiner Kollegin Tina Ruttman-Binder sowie von Ehrenbürger Hans Stephan, genauer erforschen möchte, was mit Rosalia Kwiatkowski passiert ist. Die Gruppe möchte anhand der noch vorhandenen Unterlagen auch prüfen, ob die Verlegung eines „Stolpersteins“ für die Eppelheimerin Rosalia Kwiatkowski denkbar ist. Dazu plant man, im Schularchiv, im Kirchenarchiv sowie im Stadtarchiv nachzuforschen.

Darüber hinaus sucht die Projektgruppe Zeitzeugen, die eventuell Auskunft geben könnten über das Schicksal von Rosalia Kwiatkowski. Gibt es ehemalige Mitschüler/innen oder Nachbarn, die sie damals gekannt haben oder die etwas über die junge Frau, die damals aus Eppelheim deportiert wurde, wissen? Hat jemand zufällig noch Quellen (schriftliche Quellen, Fotos), die mehr Informationen zu Rosalia geben könnten?

Die Projektgruppe würde sich über eine kurze Nachricht freuen (Telefon: 06221-763301; E-Mail: m.boehmann@fesch-eppelheim.de).

## Volkshochschule

### Neue Kurse – jetzt anmelden!

- 3222.01 Einführung in Qigong Yangsheng nach Prof. Jiao Guorui  
Ab 19.02., 18:00 Uhr – 19:30 Uhr, Edith de Bruyn
- 3209.01 Hatha-Yoga, Ab 19.02., 18:00 Uhr – 19:30 Uhr  
Andreas Zehnter
- 3209.03 Hatha-Yoga

- Ab 19.02., 19:45 Uhr – 21:15 Uhr Andreas Zehnter
  - 3209.05 Hatha-Yoga  
Ab 20.02., 18:00 Uhr – 19:30 Uhr Andreas Zehnter
  - 3209.06 Hatha-Yoga  
Ab 20.02., 19:45 Uhr – 21:15 Uhr Andreas Zehnter
  - 43073 Französisch Auffrischkurs B2  
Ab 20.02., 19:00 Uhr – 20:30 Uhr  
Fabienne Harlin-Boström
  - 3207.01 Yoga – Aufbaukurs  
Ab 21.02., 18:15 Uhr – 19:45 Uhr Marlene Grün
  - 42431 Refresher once a week B2  
Ab 22.02., 19:00 Uhr – 20:30 Uhr Christian Kribben
  - 42620 English in Short Stories and TV-Shows B1+  
Ab 22.02., 20:00 Uhr – 21:30 Uhr Christian Kribben
- Infos und Anmeldung unter 0 62 21/911 911 und [www.vhs-hd.de](http://www.vhs-hd.de)

## Villa Kunterbunt

Der Elternbeirat des Kindergartens „Villa Kunterbunt“ organisiert:

Vorsortierter

## KINDERFLOHMARKT

- Alles rund ums Kind -



**Samstag, 10. März 2018**

**von 14.00 - 16.00 Uhr**

(Einlass Schwangere (mit Mutterpass) + 1 Begleitperson ab 13.30 Uhr)

**in der Rudolf-Wild-Halle (Turnhalle),  
Eppelheim**

Fürs leibliche Wohl bieten wir selbstgebackene Kuchen, Kaffee und Kaltgetränken an.

Der Erlös kommt natürlich den Kindern der Villa Kunterbunt zugute.



## Parteien

**Bündnis 90/DIE Grünen [www.gruene-eppelheim.de](http://www.gruene-eppelheim.de)**

### Grüne lehnen Radschnellweg auf Bahndamm ab

Stellungnahme von Stadträtin C. Balling-Gündling (gekürzt)  
Für unsere Fraktion war es immer ein großes Anliegen, die Radwegesituation in Eppelheim zu verbessern. Radverkehr ist ein wichtiger Baustein für das Erreichen der Klimaziele. Wo Fahrräder sicher und zügig unterwegs sind, vermindern sie Verkehrsdichte und Stau. Radschnellwege können da einen wichtigen Beitrag leisten. Gleichzeitig hat sich unsere Fraktion immer für den Erhalt des Alten Bahndamms eingesetzt und dessen Bedeutung als Biotop, Naherholungszone und Lärmpuffer hingewiesen. Der Antrag der SPD klingt daher nur auf den ersten Blick unterstützenswert. Näher betrachtet stellen sich für uns große Fragezeichen. Liegen die Voraussetzungen für ein Radschnellweg überhaupt vor? Und

ist die alte Bahntrasse hierfür geeignet?

Die Grünen haben im Kreistag einen vergleichbaren Antrag auf eine Machbarkeitsstudie für einen Radschnellweg von der südlichen Kreisgrenze nach Heidelberg gestellt. Hierzu hat die Fraktion im Vorfeld Anforderungen für einen solchen Antrag geprüft und begründet. Leider wurde dies bei dem vorliegenden Antrag versäumt. Denn wenn man sich die Mühe macht, die Qualitätsanforderungen für Radschnellwege im Detail anzuschauen, wird schnell klar, dass die Voraussetzungen für einen solchen Antrag entlang des Bahndamms fehlen. Eine Machbarkeitsstudie wäre daher verschwendetes Geld.

Was sind die Anforderungen an ein Radschnellweg? Radschnellwege müssen eine sichere Befahrbarkeit auch bei hohen Fahrgeschwindigkeiten bis zu 30 km/h ermöglichen. Hierzu müssen die Wege asphaltiert oder betoniert werden. Aber Bahndamm und Asphalt – wie passt das zusammen? Um das Nebeneinanderfahren und Überholen sowie das störungsfreie Begegnen von zwei nebeneinander fahrender Radfahrer zu ermöglichen, sind ausreichende Breiten erforderlich. Das bedeutet: eine Breite von mindestens drei Metern auf 10 % der Strecke, ansonsten 80 % vier Metern Breite, mit einem Mittelstreifen. Zusätzlich ist ggf. noch ein separater Fußweg mit einer Breite von bis zu 2,50 m vorzusehen. Insgesamt könnte somit so ein Radschnellweg eine Breite von 7,5 Metern erreichen. Das ist eine riesige versiegelte Fläche, die den schmalen Bahndammstreifen vollständig in Anspruch nehmen würde.

Landschaftserlebnis und Erholungsfaktor spielen dabei eine untergeordnete Rolle. Hier aber liegt der große Haken: Der Bahndamm ist zu großen Teilen als Biotop geschützt und ist ein wichtiger Teil unseres grünen Südens. Genau diesen Naherholungs- und natürlichen Charakter wollen wir erhalten.

Unsere Fraktion wäre die letzte, die eine Verbesserung des Radwegenetzes ablehnen würde. Aber die Voraussetzungen für einen Radschnellweg auf der vorgeschlagenen Trasse fehlen. Das Geld für das Gutachten wäre unseres Erachtens daher besser in die Verbesserung der bestehenden Radinfrastruktur investiert. Hierauf sollten wir unser Augenmerk lenken.

Was den Bahndamm angeht: Dieser soll selbstverständlich in Teilen in das Radwegenetz integriert werden. Doch in Verbindung mit dem Gedanken des Natur- und Landschaftsschutzes sowie der Naherholung. Dabei muss es nicht viel kosten: Statt Beton und Asphalt tut's manchmal auch einfacher Schotter.

CDU [www.cdu-eppeleim.de](http://www.cdu-eppeleim.de)

### Treue Parteimitglieder sind das Fundament für Erfolg



v.l.n.r.: Josef Benda, Karlheinz Kröger, Rabea Niebel, Dr. Albert Borchardt, Michael Kreutzfeldt, Trudbert Orth, Volker Wiegand

Foto: Geschwill Presseservice

Der CDU Stadtverband stimmte mit einer schönen Weihnachtsfeier im katholischen Gemeindehaus seine Mitglieder auf die Festtage ein und nutzte den besinnlichen Rahmen zur Ehrung verdienter Mitglieder. Für engagierten Einsatz in der Christlich Demokratischen Union und treue Verbundenheit zum CDU Stadtverband Eppelheim durfte Volker Wiegand allen zu Ehrenden eine entsprechende Urkunde mit Dankesworten überreichen. „Treue Parteimitglieder sind das Fundament für Erfolg“, betonte Wiegand. Er würdigte die Verdienste der CDU Mitglieder mit den Worten: „Sie sind Motor und Ideengeber, Unterstützer und

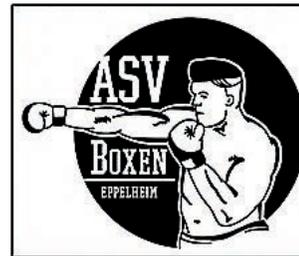
Werber, Multiplikator und Organisator der politischen Arbeit vor Ort. Dafür gebührt Ihnen unser herzlichster Dank.“ Namentlich aufgerufen wurden Willi Schneider für zehn Jahre Mitgliedschaft, Rabea Niebel, Dr. Albert Borchardt und Dr. Hennig Staedt für 15 Jahre Zugehörigkeit. Michael Kreutzfeldt ist seit 20 Jahren, Bruno Schmalbach seit 30 Jahren und Hermann Kübler seit 35 Jahren der CDU treu verbunden. Jürgen Obländer und Helga Bitzer sind seit 40 Jahren dabei. Dieter Haendly, Josef Benda und Karlheinz Kröger gehören seit 45 Jahren den Christdemokraten an und ein halbes Jahrhundert Parteitreue konnten Klaus Koschmieder und Otto Macho vorweisen.



## Vereine und Verbände

### ASV Boxen

**Der gute Vorsatz fit zu werden, muss nicht zwangsläufig auch teuer sein!**



Warum nicht dieses Jahr auf die teure, stille Teilhaberschaft in einem Fitnessstudio verzichten und dafür das sportliche Ziel mit dem örtlichen Traditionsverein ASV angehen? Seit letztem Jahr bietet der Verein auch Boxen an und damit die ideale Möglichkeit sich wieder in Form zu bringen. In freundschaftlicher Atmosphäre

trainieren Sportfreunde jeden Alters und Geschlechts (älteste Mitglied 58 Jahre) gemeinsam an ihren Zielen. Im Vordergrund steht vor allem die ganzkörperlichen Herausforderung. Die Teilnahme am Sparring ist freiwillig und damit jedem selbst überlassen. Schau doch einfach ganz unverbindlich vorbei! Dafür benötigst du nicht mehr als Hallenschuhe und ein Handtuch.

**Treffpunkt:** Ringerraum (unter der Rhein-Neckar Halle); **Trainingszeiten:** Montag und Freitag, 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr, jede dritte Woche auch samstags ab 10 Uhr; **ab 14 Jahren;** **Infos:** [boxeneppelheim@gmail.com](mailto:boxeneppelheim@gmail.com), **Facebook:** ASV Eppelheim BOXEN

### ASV Judo/Karate

**Judo-Kids des ASV-Eppelheim legen erfolgreich ihre Gürtelprüfung ab**



Letzte Woche fand die Gürtel Prüfung der Judo Abteilung des ASV-Eppelheim für die Gürtelgrade Weißgelb und Gelb statt.

Die Prüflinge hatten sich unter der Leitung von Eyüp Soylu in den letzten Monaten intensiv auf diese Gürtelprüfung vorbereitet und konnten in allen Bereichen überzeugen.

Alle Prüflinge mussten Techniken aus den Teilbereichen Fall-, Stand- und Bodentechniken dem Prüfer vorführen. Der Prüfer war mit den erbrachten Leistungen der Prüflinge sehr zufrieden.

Folgende Judo-Sportler des ASV-Eppelheim haben ihre Gürtel Prüfung erfolgreich abgeschlossen :

Ediyon Krasniqi zum Weiß-Gelben Judo-Gürtel  
Cedrik Chlebicki zum Weiß-Gelben Judo-Gürtel

Ledion Mulolli zum Weiß-Gelben Judo-Gürtel  
 Emy Embegue Bekale zum Weiß-Gelben Judo-Gürtel  
 Emma Jäger zum Weiß-Gelben Judo-Gürtel  
 Oliver Frühling zum Weiß-Gelben Judo-Gürtel  
 Eric Rastikis zum Weiß-Gelben Judo-Gürtel  
 Gerrit Braß zum Weiß-Gelben Judo-Gürtel  
 Georg Balezin zum Gelben Judo-Gürtel  
 Leticia Chlebicki zum Gelben Judo-Gürtel  
 Die Judo-Abteilungsleitung Thomas Graupner, Sven Lebküchner und Eyüp Soylu gratulieren recht herzlich zur bestandenen Judo Gürtelprüfung.

Weitere Infos zur Judo Abteilung des ASV-Eppelheim, sind zu erfragen bei Sven Lebküchner, Telefon 0176 9812 9377 oder unter der E-Mail Adresse : lebkuechners@gmx.de

Das Judo Training des ASV-Eppelheim findet in Eppelheim im Capri-Sonnen-Sport-Center im Gymnastikraum statt, die Judo Trainingszeiten des ASV-Eppelheim sind wie folgt :

Montag:17:00 bis 17:30 Uhr Sondertraining  
 Montag:17:30 bis 19:00 Uhr Fortgeschrittene 7 – 14 Jahren  
 Montag:19:00 bis 20:00 Uhr Sondertraining  
 Mittwoch:17:30 bis 19:00 Uhr Fortgeschrittene 7 – 14 Jahren  
 Mittwoch:19:00 bis 20:00 Uhr Erwachsene ab 15 Jahren  
 Donnerstag:16:30 bis 17:30 Uhr Kindergarten-Judo 3 – 6 Jahren  
 Donnerstag:17:30 bis 18:30 Uhr Anfänger 7 – 14 Jahren  
 Donnerstag:18:30 bis 19:30 Uhr Sondertraining  
 Freitag:19:30 bis 21:00 Uhr RNO-Randori Stützpunkt Training

Foto:Eyüp Soylu

## ASV/DJK Fußball

### B-Juniorinnen erreichen nächste Runde der Futsal-Meisterschaften



Wie jedes Jahr traten die B-Juniorinnen des ASV Eppelheim auch in dieser Saison wieder zu den Futsal-Hallenmeisterschaften an. Beflügelt durch den Erfolg der Herbstrunde lieferten die Mädchen sowohl in der Hin-, als auch Rückrunde trotz anfänglicher Schwierigkeiten grandiose Spiele ab. Sie präsentierten schnellen Futsal, spielten geschickte Kombinationen aus und zwangen so auch höherklassifizierte Mannschaften in die Knie, wie zu Beispiel die TSG 1899 Hoffenheim, die den Mädchen vom Wasserturm in beiden Partien deutlich unterlagen. Ein deutliches Highlight hierbei stellte das Tor im Hinspiel dar, bei dem Torfrau Laura einen weiten Ball über das ganze Spielfeld durch die Beine der Hoffenheimer Torfrau ins Tor warf. Ebenfalls besonders war das Tor von Ricarda, die im letzten Spiel des Turniers und auch vorerst für ihre Mannschaft den Siegtreffer erzielte, da sie die nächsten Monate im Ausland verbringen wird. So steht das Team nun verdient auf dem zweiten Platz in der Tabelle und zieht als bisher einzige Eppelheimer Mannschaft in die nächste Runde der Futsal-Hallenmeisterschaft ein.

Des Weiteren erhielten die Mädchen eine Ehrung des Badischen Fußball-Verbandes für die überragenden Leistungen der Herbstrunde und die gewonnene Herbstmeisterschaft. Sowohl die Mannschaft, als auch Trainer Thorsten Schmitz nahmen diese stolz entgegen und hoffen, diesen Erfolg in der kommenden

Saison noch einmal wiederholen zu können.

Die erfolgreichen B-Juniorinnen:

Laura Sommer (Tor, 1!), Emely Schmitz (1), Anna Helfrich, Nicola Hauk (1), Nora Hübner (1), Aylin Kavartkurt, (1) Michelle Rosario, Larissa Wirth (2), Ricarda Schmitt (3).

Foto:Larissa Wirth

## ASV Kegeln

**ASV Eppelheim Abteilung Kegeln 10.Spieltag**  
**13./14.01.2018**

**Bezirksliga 3/2**

Alemannia 74 ASV Eppelheim I – SG GH/GW Sandhausen III  
**2349 : 2445**

12.Tabellenplatz

Alemannia 74 ASV Eppelheim II – SG ASV Eppelheim II **2541 : 2488**

u.a.Volker Sauer 477

u.a. Wolfgang Griesheimer 442

Thorsten Kirch 436

Gerd Reitlinger 438

Uwe Beisel 432

2.Tabellenplatz 10.Tabellenplatz

## ASV Ringen

### Erfolgreiche Bezirksmeisterschaften



Am 13.01. fanden die jährlichen Bezirksmeisterschaften in Ladenburg statt. Aufgrund der guten und kontinuierlichen Jugendarbeit konnten wir erstmals seit Jahren wieder die Jugend des ASV auf der Matte bestaunen.

Hier die Platzierungen unserer Kids: 2 Platz: Samuel Parham, Iman Hosseini, Luka Chris Demikovic. 3. Platz: Fabian Kranklis, Gabriel-Vinko Pistelek, Elias Goth. 4. Platz: Noel Goth, Marko Djuras.

Auch unsere erste Mannschaft war dort mit Hamed Noorzai (2. Platz) und Ebrahim Hoseini (5. Platz) gut vertreten. Wir gratulieren allen Eplern zur gezeigten Leistung!

Ein ganz besonderer Dank noch an unser Jugend- und Trainerteam, welche die Kids nicht nur hervorragend auf ihr erstes Turnier vorbereiten konnten, sondern die Betreuung aller Ringer dort gemanagt haben.

Zudem finden keine Aufstiegskämpfe mehr in die Verbandsliga statt. Da dieses Jahr zwei Mannschaften aufsteigen entfallen diese. Wir sehen uns also nächste Saison in der Verbandsliga!

Foto:Thorsten Engel

## ASV Tischtennis

### Durchwachsener Rückrundenstart

Zum ersten Spiel der Rückrunde erwartete unsere 1. Mannschaft den in der gesamten Vorrunde ungeschlagenen Tabellenführer aus Hirschhorn.

Der ASV konnte erstmals seit über einem Jahr wieder mit "der besten Sechs" antreten, da sowohl Klaus Vierling ( langzeitverletzt ), als auch Thomas Mollet wieder gemeinsam an der Platte standen.

Zu Beginn des Spieles konnten die neuformierten Doppel des ASV für eine 2:1-Führung sorgen, im weiteren Spielverlauf wogte

das Spiel hin und her.

Überragend war an diesem Abend Luca Vierling, der sowohl im Einzel, wie auch in seinen beiden Doppel, ungeschlagen blieb!

Am Ende konnte, nach über 3 stündigen Kampf, das Schlussdoppel gewonnen werden, so dass die Begegnung mit 8:8 ( bei 31:31 Sätzen ) keinen Sieger fand.

Damit hat unsere 1. Mannschaft weiterhin die Option gewahrt, am Saisonende zumindest den Relegationsplatz zu erreichen.

Punkte ASV: Vierling, Luca/ Mohr ( 2 ); Vierling, Klaus/ Noky; Vierling Klaus; Vierling, Luca ( 2 ); Mollet; Noky.

Völlig daneben ging der Rückrundenauftakt bei unsere 2. Mannschaft.

Nach nur kurzer Trainingsphase im neuen Jahr erreichte eigentlich kein Spieler der Mannschaft seine "Normalform".

So stand am Spielende eine 4:9 Niederlage gegen Brühl, es gilt nun, diesen völlig "gebrauchten Tag" schnellstmöglich abzuhaken. Punkte ASV: Grohmann/Hog; Grohmann; Stotz; Hecker

## Blaues Kreuz

Die Gruppe des Blauen Kreuzes trifft sich ab sofort wieder im Keller im alten Schulhaus der Theodor-Heuss-Schule, Eingang Rathausvorplatz, immer dienstags von 19.30 bis 21.30 Uhr.

Das Blaue Kreuz ist eine Einrichtung der Ev. Stadtmission Heidelberg e.V., Plöck 16-18. 69117 Heidelberg, Tel. 14 98 20, E-Mail: suchtberatung@stadtmission-hd.de

## BürgerkontaktBüro e.V.

### Kulturcafé

Helau – Alaaf – Kulturcafé „nährisch“ am 29. Januar 2018 um 15 Uhr im Rathauskeller.

Für herzhaftes Verpflegung ist gesorgt, bitte gute Laune mitbringen, bei Lust und Kostümierung, karnevalistische Beiträge sind willkommen.

Auch Gäste sind herzlich eingeladen.

## DJK Eppelheim

# Line Dance

**SCHNUPPERKURS** im Vereinsheim der DJK Eppelheim (Boschstr. 10-12) am **Samstag, 24.02.2018, 15-17 Uhr** **ausgebucht!**

**! ZUSATZTERMIN !** im Vereinsheim der DJK Eppelheim (Boschstr. 10-12) am **Samstag, 03.03.2018, 15-17 Uhr**

Lust auf Spaß ? Dann mach' mit !  
Selbstverständlich auch für Nichtmitglieder.  
Line Dance ist für jedes Alter geeignet.  
Es wird nebeneinander in einer Reihe und mit einfachen Schrittfolgen getanzt.  
Ein Partner ist nicht erforderlich!  
Die Musikauswahl reicht von Country über Pop bis Langsamer Walzer.  
Unkostenbeitrag: 5,- €



Weitere Termine nach Absprache.

Schicke bei Interesse eine E-Mail an:  
[mailbox@djk-eppelheim.de](mailto:mailbox@djk-eppelheim.de)



## Deutscher Böhmerwaldbund

### Böhmerwäldler starten das neue Jahr mit dem Wäldlerball

Der Böhmerwaldbund Eppelheim und die verschiedenen Gruppierungen Dossenheim, Wiesloch, Oftersheim, Leimen und Sandhausen laden ein zum beliebten Wäldlerball am 20.01.2018 in die Rudolf-Wild-Halle in Eppelheim, Schulstr. 6.

Die Vorstandschaft legt Wert darauf, dass nicht nur die Böhmerwäldler eingeladen sind, sondern alle Freunde der volkstümlichen Blas- und Tanzmusik.

Dieses Jahr wurde die Dilsberger Trachtenkapelle engagiert. Die versierten und im Rhein-Neckar-Raum bekannten Musiker werden zusammen mit den Böhmerwaldjugendgruppen aus Eppelheim und Oftersheim für Spaß und Unterhaltung sorgen. Eine Bar, ein Kuchenbuffet sowie eine Tombola wird es auch wieder geben und für das leibliche Wohl wird ebenfalls bestens gesorgt. Beginn ist um 19.00 Uhr – Saalöffnung: 18:00 Uhr.

Der Eintritt an der Abendkasse beträgt EUR 12,00.

Karten im Vorverkauf zum Preis von EUR 11,00 gibt es bei Fam. Strunz, Karl-Benz-Str. 35, Eppelheim, Tel. 06221-765261

# Dilsberger

## Trachtenkapelle e.V. 1923

Es lädt ein:  
**Deutscher Böhmerwaldbund Eppelheim**  
unter Mitwirkung der  
**Böhmerwaldjugend Eppelheim u. Oftersheim**

# WÄLDLER-BALL

## 20. Januar 2018 | 19 Uhr

## Rudolf-Wild-Halle

### Eppelheim

Schulstr. 6 (Bushaltestelle Rathaus)

Parkplätze  
in der Tiefgarage

Eingeladen sind nicht nur  
die Böhmerwäldler,  
sondern auch alle Freunde  
der Blas- und Tanzmusik

Kartenvorverkauf bei: **Strunz, Karl-Benz-Str. 35**  
**69214 Eppelheim - Tel. 06221-765261**

Eintritt:  
**11.- € im Vorverkauf und 12.- € an der Abendkasse**

## Eissportclub Eppelheim

### Eisbären schlagen Schwenningen und legen mit Derbysieg nach

In einem ungleichen Kampf konnten die Eisbären die erste Pflichtaufgabe des Wochenendes erfüllen. Gegen den dezimierten Tabellensiebten aus Schwenningen gelang nach zähem Beginn ein 9:5-Erfolg durch die Tore von Eric Artman (3), Colin McIntosh, Roman Gottschalk (je 2), Marcus Semlow und Thomas Korte.

Die Gäste aus Schwenningen konnten erwartungsgemäß nur mit 2 Reihen zum Spiel antreten, die Eisbären hingegen boten auch auf Grund der Doppelbelastung an diesem Wochenende die doppelte Spieleranzahl auf. Während man sich im ersten Abschnitt zwar als das spielstärkere Team erwies, sollte McIntoshs früher Treffer (5.) der einzige Torerfolg bleiben, während die Fire Wings ihr Heil meist in schnellen Konterangriffen suchten.

Diese führten zu einem Schockmoment zu Beginn des Mittelabschnitts, nachdem zwei Angriffe zum Torerfolg führten (26./27.) und sich die Eisbären plötzlich im Rückstand sahen. Diesem musste man lange hinterherlaufen, da nun auch die Gäste angesichts des Vorsprungs weitere Kraftreserven fanden und sich nicht kampflös ergeben wollten. Wichtig dann jedoch die passende Antwort der Eisbären, die binnen 87 Sekunden, durch einen Doppelpack von Artman (36.), der Gottschalks Ausgleichstreffer (35.) folgte, das Spiel zu ihren Gunsten drehen konnten.



Der Bann der Gäste schien nun gebrochen und im Schlussabschnitt entwickelte sich ein munteres Toreschießen. Nachdem zunächst Schwennigen verkürzen konnte (42.), fanden die Eisbären erneut die passende Antwort durch Semlow und McIntosh (45./46.). Spätestens Artmans dritter Treffer des Abends (53.) ließ nun keine Fragen mehr am Ausgang des Spiels offen, doch zwei weitere Gegentreffer der tapferen Rumpftruppe der Fire Wings konterten Gottschalk (56.) und Korte (59.) zum letztendlich verdienten 9:5-Erfolg der Eisbären.

Foto:ECE

## DSKC Eppelheim

### Termine:

**Bundesliga Frauen, Sonntag, 14 Uhr:** KF Obernburg – DSKC Eppelheim.

**2. Bundesliga Frauen, Sonntag, 13 Uhr:** Goldene 7 Spaichingen – DSKC Eppelheim II.

## VKC Eppelheim

**Bundesliga Männer, VKC Eppelheim – Frei Holz Plankstadt 6102:5771.** Diesmal war es nicht spannend. Nach dem spektakulären Hinspiel hatte der VKC Eppelheim gegen Plankstadt keine Mühe und siegte vor der Saison-Rekordkulisse von 250 Zuschauern überdeutlich mit 6102:5771. Nur in den ersten Würfeln lagen die Gäste kurz in Führung, als die Startreihe mit Andreas Tippl, Dennis Koch und Daniel Zirnstein im ersten Abräumen schwächelte, nutzte Eppelheim dies sofort aus. „Das ist eine besondere Fähigkeit von uns, auf Fehler des Gegners zu warten und dann sofort zuzuschlagen“, meinte Tobias Lacher. In der Folge erwiesen sich die Eppelheimer in die Vollen als deutlich stärker. Während Dennis Koch einen schwachen Abend erwischte hatte und gegen Daniel Aubelj – er räumte fehlerfrei 392 Kegel ab – 120 Zähler abgab, glänzte Daniel Zirnstein mit 678 Kegeln in die Vollen. Hier hatte Jürgen Cartharius als einziger Eppelheimer das Nachsehen. Im Schlusstrio erspielte sich Marlo Bühler mit starken 685 Kegeln in die Vollen und der besten Einzelbahn (294) das Tagesbestergebnis von 1035. „Schade, dass wir den vielen Zuschauern kein Topergebnis liefern konnten“, sagte Jürgen Cartharius.

**2. Bundesliga Männer, VKC Eppelheim II – Blau-Gelb Nußloch 5720:5635.** Der VKC II hat einen großen Schritt zum Klassenerhalt gemacht. Die Eppelheimer gewannen das Derby gegen Nußloch aufgrund der eindeutig besseren Leistung in die Vollen. Im Abräumen hatten die Nußlöcher mit 1951:1899 die Nase vorn. „Letztlich war es ein sicherer Sieg, es war nie richtig spannend“, meinte Gunther Dittkuhn, mit 993 Kegeln Tagesbes-

ter. „Ich habe mir den Tausender auf der letzten Bahn (224) verspielt, hatte aber auch wieder Probleme im Arm“, so Dittkuhn, der mit 266 bei seinen ersten 50 Kugeln die beste Einzelbahn erzielte. Er war vor allem mit der Leistung von Sebastian Rupp und Andreas Henle zufrieden, auch Leonard Erni spielte recht gut. Der VKC II hat nun vier Punkte Vorsprung auf einen Abstiegsplatz.

**VKC Eppelheim II:** Rupp 930, Hafen 968, L. Erni 940, Henle 968, Waldherr 921, Dittkuhn 993.

### Termine:

**Bundesliga Männer, Freitag, 19 Uhr:** VKC Eppelheim – Olympia Mörfelden.

**2. Bundesliga Männer, Samstag, 12 Uhr:** VKC Eppelheim II – Stolzer Kranz Walldorf.

## Schützenvereinigung

### Eppelheimer Schützenjugend trifft auf Weltmeister und Olympiateilnehmer des Schießsports



v. l. Alisha Faßl, Hannah Steffen, Eileen Faßl, Nils Schumaeker, Erik Weber, Vincent Fröhlich

Foto: Mark Faßl

Die Eppelheimer Schützenjugend machte sich zu ihrem diesjährigen Ausflug auf den Weg nach Kronau. Dort fand der Bundeligaheimwettkampf des Schützenverein Kronau statt. Alle waren schon gespannt auf die Sportstätte und die Weltklasseschützen, welche dort an den Start gingen. Beim ersten Wettkampf traten die Schützen aus Brigachtal und Vöhringen gegeneinander an. Bei diesem Wettkampf konnte der amtierende Weltrekordhalter Sergey Kamenskiy aus Russland gegen den mehrfachen Europameister Peter Sidi aus Ungarn bestaunt werden. Die beiden Schützen lieferten sich einen aufregenden und bis zum Schluss spannenden Wettkampf, welchen Peter Sidi im vierten Stechschuss für sich entscheiden konnte.

Danach hatte unsere Schützenjugend die Möglichkeit mit der 18-jährigen Hannah Steffen ein Interview zu führen. Hannah ist ein großes Talent im Schiesssport und hat sich in ihren jungen Jahren für Europa- und Weltmeisterschaften qualifiziert.

Wie oft trainierst du? Wie kannst du deinen Sport mit der Schule vereinbaren? Was sind Deine persönlichen Ziele für die Zukunft? waren nur einige Fragen der Jugendlichen an das junge Talent. Alle Fragen wurden beantwortet und zum Schluss durfte unsere Jugend sich noch auf ein gemeinsames Foto mit Hannah freuen. Leider verloren danach die Schützen aus Kronau Ihren Wettkampf gegen Niederlauterbach. In diesem Wettkampf konnte der Olympiateilnehmer Daniel Brodmeier sowie der Junioren Europameister von 2016, Maxi Dallinger, bewundert werden. Viel zu schnell ging dieser wunderbare Tag für unsere Schützenjugend zu Ende.

Bericht: Mark Faßl

## SG Poseidon

### Neujahrsempfang für Poseidon's Triathleten

Am 6. Januar 2018 am Dreikönigstag nahmen 4 Poseidon Triathleten erfolgreich am traditionellen Lauf in Dielheim teil.

Trotz Regen und Startverzögerung um eine Viertelstunde ließ die gute Laune und Motivation nicht nach und alle gaben ihr Bestes um eine gute Performance zu zeigen.

Teilnehmer waren:

Larissa Ziegler 0:53,12 Minuten

Susanne Haubner 0:44:47 Minuten

Carolin Engelke-Horn 0:44:28 Minuten

Markus Ruehl 0:41,02 Minuten



Foto: privat

### Theaterensemble Wildfang

#### WILDFANG gibt bekannt: Endgültige Absage aktuelles Stück „Das Haus in Montevideo“

Mit großem Bedauern teilt das Theaterensemble WILDFANG e.V. mit, dass die Aufführungen des geplanten Stückes „Das Haus in Montevideo“, welche im Frühjahr 2018 als Ersatz für die im November 2017 entfallenen Aufführungen angeboten werden sollten, endgültig NICHT stattfinden können.

Berufliche und personelle Veränderungen im Ensemble machen es der Gruppe derzeit unmöglich das Stück auf die Bühne und vor Publikum zu bringen.

Bereits gekaufte Karten können natürlich zurückgegeben und erstattet werden.

Egal an welcher VVK-Stelle (Buchladen oder Rathaus) die Karten gekauft wurden – die Rücknahme der Karten findet zentral für alle gekauften Karten in der Stadtbibliothek Eppelheim, Jahnstr.1, 69214 Eppelheim zu den Öffnungszeiten statt.

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek sind: Mo + Fr: 13-18 Uhr, Mi: 10-18 Uhr, Sa: 10-13 Uhr (Di + Do ist die Bibliothek geschlossen). Über geplante neue Stücke und Aufführungen informiert die Theatergruppe gerne und zeitnah in der Tagespresse, den „Eppelheimer Nachrichten“ (Eppelheimer Amtsblatt) und auch auf der eigenen Homepage (<http://www.theater-wildfang.de>).

### Turnverein Eppelheim [www.tve1927.de](http://www.tve1927.de)

#### TVE Neujahrsempfang 2018



Anlässlich des diesjährigen Neujahrsempfangs wurden wieder zahlreiche Mitglieder für ihre langjährige Zugehörigkeit zum Verein geehrt. Außerdem bekamen einige die Ehrennadel des TVE in Bronze.

**Für 25 Jahre:** Annemarie Schröter, Ruth Trabold und Petra Reutner.

**Für 40 Jahre:** Diethelm Bopp, Helmut Pehlke, Anneliese Weckauf, Greta Rubik, Martin Schuhmacher und Lisa Weirether.

**Für 50 Jahre:** Maria Bauschert, Margot Gallery, Johanna Neuer, Günter Ochs, Theodor Riedinger und Ingrid Stephan.

**Für 60 Jahre:** Rudolf Erbach, Gerd Schuhmacher und Gerhard Zimmermann.

**Für 65 Jahre:** Liesel Rösch und Dieter Stephan.

Die **Ehrennadel in Bronze** bekamen für besondere Verdienste: Maximilian Walter, Sven Stratmann, Thomas Katzenberger und Robert Klein.

Ein ausführlicher Bericht über den Neujahrsempfang folgt demnächst.

Foto:S.Geschwill

### TVE Leichtathletik [www.tve-leichtathletik.de](http://www.tve-leichtathletik.de)

#### RunningCrew beim Adventslauf am 17.12.17 in Schönau



Bei kaltem, regnerischem Wetter und damit sehr aufgeweichten Waldböden wurde für alle Athleten der Lauf zu einer ziemlich rutschigen Angelegenheit. Dies hielt aber die neun Läuferinnen und Läufer unserer RunningCrew nicht davon ab,

die 14,5km-Strecke durch den Odenwald zu bewältigen.

Maximilian Walter ließ es sich nicht nehmen in kurzen Laufhosen und T-Shirt bei 1°C zu starten und belohnte sich dafür schließlich mit dem 2. Platz in der Gesamtwertung. Nach ihm kam Markus Schwab ins Ziel, dicht gefolgt von Gerd Filsinger, was insgesamt einen tollen 2. Platz in der Mannschaftswertung einbrachte.

Helmut Ebert gewann in seiner Altersklasse M65. In kurzen Abständen kamen dann auch Nicolaus Deutschbauer, Carmen Schell, Kristina Mevius, Stephanie Haas und Ulrike Geisser glücklich an.

2.	Maximilian Walter	57:50	1.	M AK
20.	Markus Schwab	1:10:11	4.	M45 AK
23.	Gerd Filsinger	1:11:32	8.	M50 AK
37.	Helmut Ebert	1:15:23	1.	M65 AK
84.	Nicolaus Deutschbauer	1:30:18	6.	M55 AK
91.	Carmen Schell	1:34:06	4.	W40 AK
95.	Kristina Mevius	1:41:14	5.	W50 AK
101.	Stephanie Haas	1:48:48	2.	W60 AK
102.	Ulrike Geisser	1:48:49	2.	W55 AK

Foto:TVE

### Natur und Umwelt

#### KLiBA

#### Energiespartipp: Energieeffiziente Haushaltsgeräte gesucht! Eine Verbrauchsinformation „Besonders sparsame Haushaltsgeräte 2017/2018“ ist erschienen.

#### Ein Service Ihrer Stadt Eppelheim

Kostenlose KliBA-Broschüre „Besonders sparsame Haushaltsgeräte 2017/2018“ informiert über besonders sparsame Modelle und gibt wichtige Hinweise zur Einordnung der Geräte nach Effizienz-Label oder Klimaklassen. Sie hilft den richtigen Kühl- und Gefrierschrank, die Waschmaschine oder die Spülmaschine zu finden. So belastet eine Kühl-Gefrierkombination mit hohem Verbrauch in 15 Jahren Betriebsdauer die Haushaltskasse um 1.000 Euro mehr, als eines der empfohlenen Modelle. Ein vermeintliches Schnäppchen kann sich damit letztlich als teurer Fehlkauf entpuppen.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können die Broschüre ab sofort kostenlos unter nachfolgendem Link als pdf-Datei herunterladen: [http://www.kliiba-heidelberg.de/footer\\_menu\\_publicationen.html](http://www.kliiba-heidelberg.de/footer_menu_publicationen.html). In Deutschland werden etwa 5.200 verschiedene Kühl- und Gefriergeräte, 1.400 Waschmaschinen, 2.700 Spülmaschinen, 450 Wäschetrockner und 90 Waschtrockner (Stand Herbst 2017) angeboten. In dem Falblatt sind besonders sparsame Modelle üblicher Bauarten und Größenklassen zusammen-

gestellt. Es soll als Orientierung dienen, wenn man auf niedrigen Strom- und Wasserverbrauch achten will.

Neben einer guten Leistung, Zuverlässigkeit und einer langen Lebensdauer empfiehlt es sich, bei einem neuen Gerät auch die Sparsamkeit in puncto Strom- und Wasserverbrauch mit zu berücksichtigen. Ein niedriger Strom- und Wasserverbrauch spart Betriebskosten und entlastet gleichzeitig die Umwelt. Da die Geräte oftmals eine Anschaffung für viele Jahre sind ist es zu empfehlen, die Anschaffungskosten und die Betriebskosten gegeneinander abzuwägen.

Die in Frage kommenden Geräte werden zunächst in einer Übersichtsliste angezeigt, die nach Energieeffizienz sortiert ist. Von jedem Gerät lässt sich ein Datenblatt mit technischen Informationen ansehen. Mit diesen Informationen gewappnet können Verbraucher dann bei Händlern Preisangebote für besonders sparsame Geräte einholen und dabei schon abschätzen, was sie später für Betriebskosten haben werden.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KliBA-Energieberatern: Thomas Hennig ist regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich.

**Rufen Sie uns einfach an oder vereinbaren Sie einen Termin für eine der nächsten Beratungen im Rathaus Eppelheim am Mittwoch, den 17. und 31.01.2018, zwischen 16:30 und 18:30 Uhr. Telefon 06221 794603 (Herr Peter Schmitt). E-Mail: p.schmitt@eppeleim.de**

**Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!**



**Informationen, Kulturelles**

## AG Demographie

### Die AG Demographie trifft sich wieder!

Das Jahr 2018 hat begonnen und somit auch die Arbeit der Arbeitsgruppe (AG) Demographie.

Bei unserem nä. Treffen am **Mittwoch, den 24.01.2018 um 18:15 Uhr im Rathaus Eppelheim** (Schulstr. 2), **2. OG, gr. Sitzungssaal** wollen wir mögliche neue Projekte für 2018 ansprechen. Es sind dazu alle herzlich eingeladen, die sich vorstellen können mitzuarbeiten und aktiv zu werden.

### Worum geht es in der AG Demographie?

Kurz gesagt: Demographie geht uns alle an – Jung und Alt, Familien und Singles, Mann und Frau!

Die Gesellschaft ist im Wandel. Es gibt zunehmend mehr ältere Menschen, die aktiv sind und ein langes Rentenalter erleben können und weniger junge Menschen, die in die Berufswelt starten und die Gesellschaft mitgestalten können. Diese Tatsache wird allgemein mit dem Begriff „demographischer Wandel“ bezeichnet.

Das hat Auswirkungen auf 1.) die Gesellschaft – 2.) Familienstrukturen – 3.) Inklusion – 4.) Integration – 5.) Arbeitswelt.

Die AG will aktiv Veränderungen in unserer Gesellschaft anstoßen – im Kleinen und im Großen, jeweils konkret nützlich für die Eppelheimer/Innen – z.B. durch Einzelprojekte oder auch die Schaffung neuer, langfristiger Kooperationen und Angebote.

Kontakt: Weitere Informationen bekommen Sie ganz unkompliziert bei der Moderatorin der Gruppe Elisabeth Klett, Tel. 06221/76 62 90 (in der Stadtbibliothek Eppelheim).

## Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis

**Registrierungsaktion „Gemeinsam für Stella und andere“: Rund 2400 Personen stehen bald als neue potenzielle Stammzellspender in der Datei der DKMS / Schirmherren Landrat Stefan Dallinger und Bürgermeister Peter Seithel: „Menschen im Rhein-Neckar-Kreis halten zusammen!“**



„Ich bin fast sprachlos und voller Dank über den Zuspruch, den wir erhalten haben. Als ich durch die Halle gelaufen bin, habe ich ein Gefühl von Solidarität und Gemeinschaft empfunden.“ Sandra Elzer, Leiterin des Kinderhaus Märzweies in Rauenberg, die die Akti-

on „Gemeinsam für Stella und andere“ federführend organisiert hatte, nach der öffentlichen Registrierungsaktion ganz überwältigt vom Ergebnis. Exakt 1925 Menschen waren am Ende eines langen Sonntags (14. Januar 2018) in die Rauenberger Kulturhalle gekommen, um sich als neue potenzielle Spender in die Datei der DKMS aufnehmen zu lassen.

Bereits zwei Tage zuvor hatten sich 308 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis in Heidelberg registrieren lassen. Dazu kamen weitere Mitarbeiter der GRN-Kliniken in Sinsheim (58), Schwetzingen (80) und Weinheim (24), die an den jeweiligen Standorten die Registrierung vornahmen. Zusammen konnten bei den Aktionen also rund 2400 Menschen als neue potenzielle Stammzellspender gewonnen werden. Kein Wunder, dass auch die beiden Schirmherren der öffentlichen Registrierungsaktion in Rauenberg, der dortige Bürgermeister Peter Seithel, sowie der Landrat des Rhein-Neckar-Kreises, Stefan Dallinger, ein überaus positives Fazit zogen: „Ganz herzlich danken wir allen Menschen, die zu den Registrierungsaktionen gekommen sind beziehungsweise im Rahmen der Aktion gespendet haben. Unserer besonderer Dank gilt allen Helfern, die teilweise im Akkord die Daten der Spender aufgenommen haben oder in anderer Funktion die Registrierungsaktionen unterstützt haben. Die Menschen im Rhein-Neckar-Kreis haben wieder einmal bewiesen, dass sie zusammenhalten, wenn es darauf ankommt!“

Auch Yvonne Renz von der DKMS war sehr zufrieden: „Ich bin voller Lobes für die bis ins kleinste Detail perfekt organisierte Aktion, die motivierten Helfer und hilfsbereiten sowie geduldigen Spender. Es hat sich gezeigt, dass das Miteinander und Füreinander innerhalb der Bevölkerung in Notsituationen doch vorhanden ist.“ Nun hoffen alle Beteiligten, dass für die vierjährige Stella aus Rauenberg möglichst schnell ein Stammzellspender gefunden wird. Weil die DKMS als gemeinnützige Gesellschaft auf Spenden angewiesen ist, freut sie sich – übrigens auch nach dem Ende der Registrierungsaktionen – über jegliche finanzielle Unterstützung (DKMS-Spendenkonto: IBAN: DE65 6415 0020 0003 3363 55, VWZ: Stella). Weitere Informationen zur Aktion gibt es auf der Website [www.gemeinsam-fuer-stella.de](http://www.gemeinsam-fuer-stella.de) sowie Hintergründe zur Registrierung und der Spende unter [www.dkms.de/de/faq](http://www.dkms.de/de/faq)

## Impressum

**Herausgeber:** Stadt Eppelheim

**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:** Bürgermeisterin Patricia Rebmann o.V.i.A.

**Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

**Druck und Verlag:** Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0 Internet: [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

**Anzeigenberatung:** K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0, Internet: [www.knvertrieb.de](http://www.knvertrieb.de)

**Zuständig für die Zustellung:**

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de)  
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 8 – 17 Uhr  
Abonnement: [www.nussbaum-lesen.de](http://www.nussbaum-lesen.de)  
Zusteller: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)  
Die Kündigung des Abonnements ist zum Halbjahresende mit einer Frist von 6 Wochen möglich.

**Bildnachweise:**

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock



Die Auflage dieses Mitteilungsblattes ist zertifiziert und geprüft durch die Steinbeis-Hochschule Berlin.

## Nachhaltigkeit

### Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu 50 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

### Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO<sub>2</sub>-Emission, kein radioaktiver Abfall.

### Mehr Informationen:

[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)